

PRESSEINFORMATION

Baustart in Preußisch Oldendorf:

Arbeiten für neuen EDEKA Hartmann beginnen

- **Neueröffnung im Herbst 2026 geplant**
- **Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch**
- **Sortiment von rund 25.000 Artikeln**

Preußisch Oldendorf, 8. August 2025. Die bauvorbereitenden Maßnahmen auf dem Gelände des künftigen EDEKA-Marktes an der Mindener Straße 2-8 in Preußisch Oldendorf haben begonnen. Am Montag, 18. August, starten die Bauarbeiten, für die die EDEKA Minden-Hannover das Bauunternehmen Engelhardt Friesoythe GmbH als Generalunternehmer aus der Region beauftragt hat. Zunächst wird die Betonsohle gegossen, ehe das Mauerwerk errichtet werden kann. Geplant ist eine Fertigstellung des Rohbaus bis Sommer 2026.

Der EDEKA-Markt mit einer Verkaufsfläche von rund 1.800 Quadratmetern wird mit seiner geplanten Eröffnung im Herbst 2026 von den selbstständigen EDEKA-Kaufleuten Michael und Stefan Hartmann betrieben und besticht durch seinen modernen und attraktiven Ladenbau. Highlights sind unter anderem eine Bedientheke für frischen Fisch, eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach und E-Ladesäulen auf dem Parkplatz mit mehr als 140 Stellplätzen.

Die Kunden können sich über große Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch sowie über eine Bäckerei mit angeschlossenem Café freuen. Im Vorkassenbereich wird es zusätzlich einen Toto-Lotto-Shop und eine Postfiliale geben. Bei dem Neubau wird ein besonderes Augenmerk auf den Einsatz energiesparender und klimaschonender Technik gelegt. Insbesondere in den Bereichen für Molkereiprodukte und Tiefkühlware sorgt eine neue Generation energieeffizienter Kühlmöbel dafür, dass Einsparpotenziale ausgeschöpft werden können. Die Kühlmöbel arbeiten mit dem natürlichen Kältemittel CO₂ und werden zur konstanteren Temperaturführung mit Glastüren verschlossen. Außerdem wird der Markt mit der anfallenden Abwärme der Kälteanlage beheizt.

Sortiment von rund 25.000 Artikeln

Die Kaufmannsfamilie Hartmann betreibt bereits heute den bestehenden EDEKA-Markt in Preußisch Oldendorf, der durch den Neubau ersetzt wird, sowie die Lebensmittelmärkte in Bad Essen, Stemwede und Lemförde. Die Brüder Stefan und Michael Hartmann freuen sich auf die Neueröffnung im nächsten Jahr. „Mit dem neuen EDEKA-Markt schaffen wir nicht nur eine moderne Einkaufsmöglichkeit, sondern auch einen Ort, an dem Frische, Qualität und persönlicher Service im Mittelpunkt stehen. Wir arbeiten hart daran, ein vielfältiges Sortiment von rund 25.000 Artikeln zusammenzustellen und unser Team



PRESSEINFORMATION

optimal auf die Eröffnung vorzubereiten“, sagt Stefan Hartmann. „Es ist uns ein großes Anliegen, die Nahversorgung in Preußisch Oldendorf nachhaltig zu sichern und gleichzeitig ein attraktives Arbeitsumfeld für unser Team zu bieten. Der Neubau ist ein starkes Zeichen für die Region.“

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12,24 Milliarden Euro und rund 76.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.400 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatztstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 640 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsserunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover engagiert sich wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit über 100 Jahren ist **verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.